

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: GV Bolte/15/9323
Federführend: FB II Bau- und Ordnungswesen	Status: öffentlich Datum: 05.03.2015 Verfasser: Sandra Pettkus
Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule in Boltenhagen; hier Bestätigung der Planung	
Beratungsfolge:	
Gremium	Teilnehmer
Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen	
Ja	
Nein	
Enthaltung	

Sachverhalt:

Nach erfolgter Vorstellung der Planungsvarianten in den Fachausschüssen, haben sich die Mitglieder des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen und des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für die vorgestellte Variante „Universum“ entschieden.

Die Bau- Planungskosten für die vorbenannte Variante belaufen sich lt. Kostenschätzung auf 508.590,18€ (brutto). Es wird versucht, für das Vorhaben Fördermittel einzuwerben. Eine mögliche Förderquote beträgt 90%.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt die Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule nach der Variante „Universum“. Die Realisierung erfolgt unter der Voraussetzung, dass Fördermittel bereitgestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

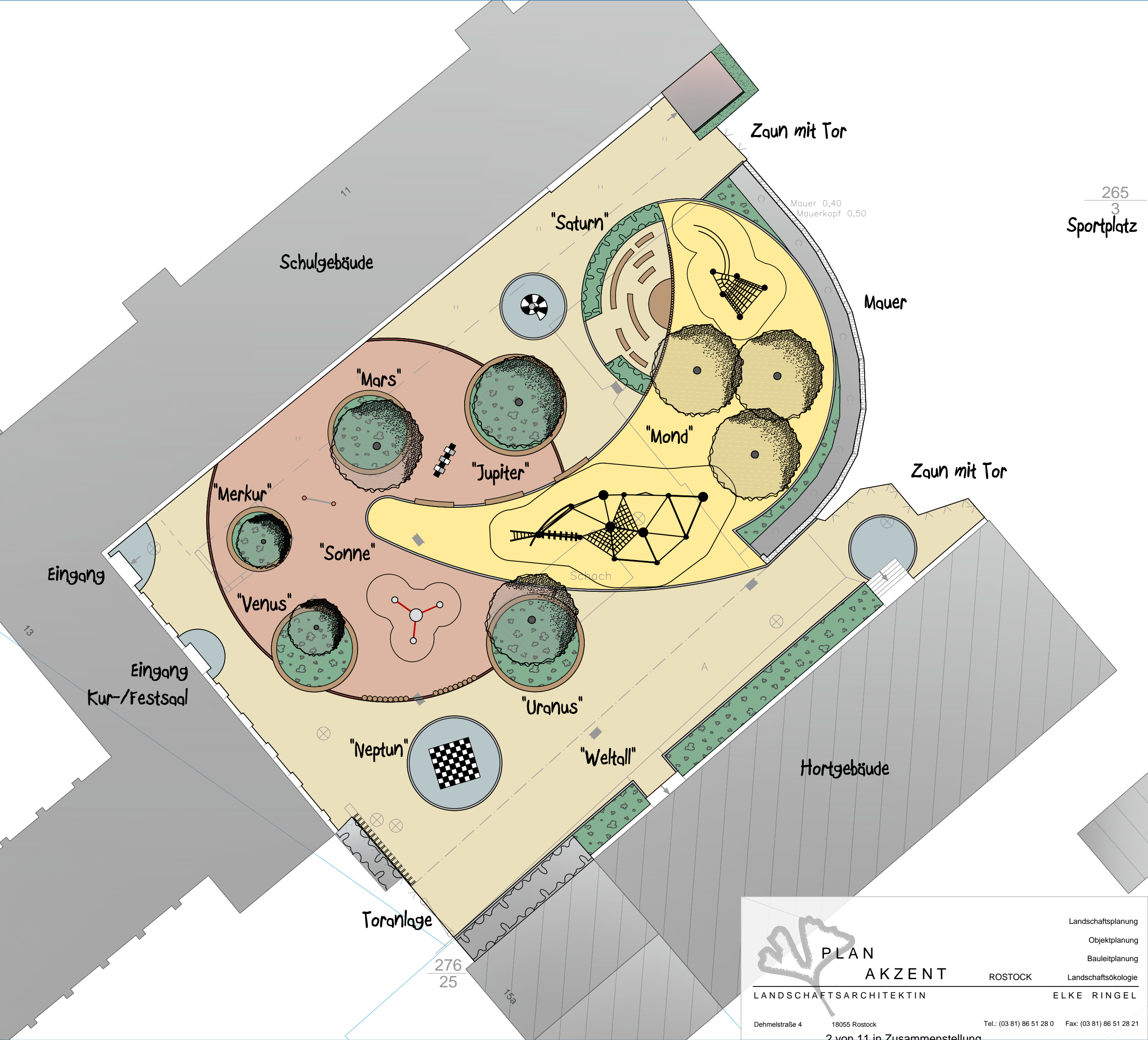
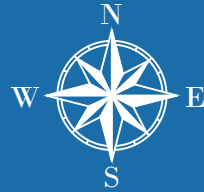
Bau- und Planungskosten lt. Kostenschätzung 508.590,18€ (brutto) - 21101.09600000., müssen im Haushalt 2015 berücksichtigt werden.

Anlagen:

- 1) Variante Universum
- 2) Bau- und Planungskosten
- 3) Protokollauszug BA vom 18.11.2014
- 4) Protokollauszug SA vom 26.11.2014

Sachbearbeiter/in

Fachbereichsleitung



Legende		Planung			
Bestand	Gebäude		Gerästelager		Pflasterung "Schach"
	Mauer, denkmalgeschützt		Traufe		Pflasterung "Hinkelstein"
	Zaunanlage, Stabgitterzaun		Pflaster, Sandton meliert, versch. Größen		Pflasterung "Schnecke"
	Baum		Mosaikpflaster, Rotton		Spielbereich, Sand / Holzrücken
	Hecke		Mosaikpflaster, Blaugrauton		Rundholzpalisaden / Rundbord, Grauton
	Pflanzfläche vor Mauer		Läuferstein, Rotton		Rundbank, Beton Holzauflege
	Schacht / Hofablauf		Läuferstein, Grauton		Rundholzpalisaden als Sitzelemente
					Kombi-Spielgerät mit Sicherheitsbereich
					"Schwebelager" mit Sicherheitsbereich
					Maltafel
					Fahrräder
					Staudenbeete
					Hecke, "Grünes Klassenzimmer"
					Begrünung Gerästelager

Bestand			
vorhandener Kletter + Spielbereich	befestigte Freifläche	bestehende Baumpodeste	vorhandene Pflanzfläche

Planungsideen			
pflasterbelag in unterschiedlichen Verbänden	Mosaikpflaster, Rotton	Einfassung/Abgrenzung durch Läuferstein	Abgrenzung durch Rundholzpalisaden
Beispiel Einfassung Baumbeet mit Betonrundlelement	Beispiel Rundbank Baumbeet	Beispiel für Rundholzpalisaden als Sitzelemente	Beispielbank für das "Grüne Klassenzimmer"
Kletter-Balancier-Anlage "Panther" Spielbereich	Spielgerät "Schwebelager" in Pflasterfläche	Beispiel Heckenpflanzung "Grünes Klassenzimmer"	Themenbeete vor dem Hortgebäude

Anlage zur Kostenermittlung Kostenzusammenstellung nach DIN 276

UNIVERSUM

Kostengruppe	Benennung	Menge	EP in €	GP in €
200	Herrichten und Erschließen			
210	Herrichten			
211	<u>Sicherungsmaßnahmen</u>			
	Sicherung von Stauden (Hochbeete)	5 psch	500,00	2.500,00
	Sicherung vorh. Leitungen	1 psch	500,00	500,00
	Sicherung von vorh. Schächten	1 psch	1.500,00	1.500,00
212	<u>Abbruchmaßnahmen</u>			
	Abbruch Eingangspodeste	7 m²	25,00	175,00
	Abbruch 30-Betonplatten	365 m²	3,00	1.095,00
	Abbruch 50-Betonplatten	42 m²	2,50	105,00
	Aufnahme Mosaikpflaster	15 m²	2,00	30,00
	Abbruch Asphaltdecke befahrbar	175 m²	5,00	875,00
	Abbruch Betondecke	1.400 m²	12,00	16.800,00
	Aufnahme Bänke mit Betonsockel	4 psch	50,00	200,00
	Aufnahme und sichern alter Spielgeräte	1 psch	500,00	500,00
	Abbruch Holzpalisaden	1 psch	300,00	300,00
	Aufnahme Rasenbord	33 m	3,00	99,00
	Aufnahme Hochbord	33 m	4,00	132,00
	Aufnahme Holzbalken (Spielfeld/Ränder)	1 psch	500,00	500,00
	Umbruch Rasenfläche	340 m²	2,00	680,00
	Abbruch Mauer (Hochbeete)	5 psch	1.000,00	5.000,00
214	<u>Herrichten der Geländeoberfläche</u>			
	Beräumungs- und Rückschnittarbeiten inkl. Entsorgung	1 psch	2.000,00	2.000,00
219	<u>Herrichten, sonstiges</u>			
	Ausbau Fahrradständer	1 psch	500,00	500,00
	Summe KG 210			33.491,00
	Summe KG 200			33.491,00
500	Außenanlagen			
510	Geländeflächen			
512	<u>Bodenarbeiten</u>			
	Bodenmodellierung	2.300 m²	3,00	6.900,00
	Füllboden für Pflanzflächen	1 psch	1.500,00	1.500,00
	Summe KG 510			8.400,00
520	Befestigte Flächen			
522	<u>Wege</u>			
	Traufkante Füllmaterial	50 m²	8,00	400,00
	Traufkante Randeinfassung	70 m	5,00	350,00
523	<u>Plätze, Höfe</u>			
	Mosaik-Pflaster Grauton	71 m²	120,00	8.520,00
	Mosaik-Pflaster Sandton	596 m²	120,00	71.520,00
	Mosaik-Pflaster befahrbar	270 m²	120,00	32.400,00
	Mosaik-Pflaster Rotton	375 m²	120,00	45.000,00
526	<u>Spielplatzflächen (Befestigungen)</u>			
	Spiele sandfläche	460 m²	20,00	9.200,00
529	<u>Befestigte Flächen, sonstiges</u>			
	Läufer Grauton	252 m	12,00	3.024,00
	Läufer Rotton	44 m	12,00	528,00
	Summe KG 520			170.942,00

Kostengruppe	Benennung	Menge	EP in €	GP in €
530	Baukonstruktionen in Außenanlagen			
532	Schutzkonstruktionen			
				0,00
533	Mauern, Wände			
				0,00
534	Rampen, Treppen, Tribünen			
	Eingangspodeste	2 psch	4.000,00	8.000,00
	Holzpodest "Grünes Klassenzimmer"	1 psch	2.000,00	2.000,00
537	Kanal- und Schachtbauanlagen			
	Entwässerungsleitungen/ Rinnen/ Abläufe	1 psch	6.000,00	6.000,00
539	Baukonstruktionen in Außenanlagen, sonstiges			
	Gerätehaus (Anbau)	1 psch	30.000,00	30.000,00
	Summe KG 530			46.000,00
540	Technische Anlagen in Außenanlagen			
549	Technische Anlagen in Außenanlagen,sonstiges			
	Pollerleuchten/Leitung	6 Stk	1.000,00	6.000,00
	Summe KG 540			6.000,00
550	Einbauten in Außenanlagen			
551	Allgemeine Einbauten			
	Bänke (Klassenzimmer)	21 m	150,00	3.150,00
	Rundbank Hochbeete	130 m	150,00	19.500,00
	Pollerleuchten	1 psch	10.000,00	10.000,00
	Fahrradständer	1 psch	10.000,00	10.000,00
	Abfallbehälter	8 Stk	300,00	2.400,00
552	Besondere Einbauten			
	Kletterkombi 1	1 Stk	22.400,00	22.400,00
	Kletterkombi 2	1 Stk	12.400,00	12.400,00
	Schwebeband	1 Stk	4.500,00	4.500,00
	Maltafel	1 Stk	1.500,00	1.500,00
	Palisaden	18 Stk	70,00	1.260,00
	Palisaden	60 Stk	60,00	3.600,00
	Summe KG 550			90.710,00
570	Pflanz- und Saatflächen			
571	Oberbodenarbeiten			
	Oberbodenlockerung	227 m²	1,50	340,50
572	Vegetationstechnische Bodenbearbeitung			
	Bodenverbesserung	227 m²	3,50	794,50
574	Pflanzen			
	Pflanzflächen Hochbeete Bäume herstellen (Planum, Lieferung, Pflanzarbeit, Fertigstellungspflege)	143 m²	20,00	2.860,00
	Pflanzflächen Hort herstellen (Planum, Lieferung, Pflanzarbeit, Fertigstellungspflege)	72 m²	20,00	1.440,00
	Solitärsträucher (Lieferung, Pflanzarbeiten, Fertigstellungspflege)	3 Stk	100,00	300,00
	Erweiterung Staudenbeet	22 m²	8,00	176,00
575	Rasen und Ansaaten			
	Summe KG 570			5.911,00
590	Sonstige Außenanlagen			
591	Baustelleneinrichtung			
	Baustelleneinrichtung allgemein	1 psch	1.000,00	1.000,00
596	Materialentsorgung			
	Entsorgung von nicht brauchbaren Material und Boden	1 psch	1.000,00	1.000,00
	Summe KG 590			2.000,00
	Summe KG 500			329.963,00

Kostengruppe	Benennung	Menge	EP in €	GP in €
Summe				363.454,00

Honorarermittlung nach HOAI Teil II

Objektbezeichnung: **Schulhofgestaltung Grundschule Boltenhagen
„Universum“**

1. Summe der anrechenbaren Kosten nach § 4		363.454,00 €
2. Honorarzone nach § 5 (Anlage 11, Pkt. 11.2)		III Mindest
3. Grundhonorar nach § 40 (1)		
unterer Betrag für	350.000,00 €	59.066,00 €
interpolierter Betrag für	13.454,00 €	1.822,30 €
Summe Grundhonorar		60.888,30 €
4. Honorar für die vereinbarten Leistungs- phasen nach § 39 Abs. 3		
1. Grundlagenermittlung	3 %	1.826,65 €
2. Vorplanung	10 %	6.088,83 €
3. Entwurfsplanung	16 %	€
4. Genehmigungsplanung	4 %	€
5. Ausführungsplanung	25 %	€
6. Vorbereitung der Vergabe	7 %	€
7. Mitwirkung bei der Vergabe	3 %	€
8. Objektüberwachung	30 %	€
9. Objektbetreuung	2 %	€
Summe	13%	7.915,48 €
5. Nebenkosten nach § 14		
5 % von 7.915,48 €		
für Vervielfältigungen, Fahrtkosten, Telefongespräche		395,77 €
Gesamthonorar ohne Mehrwertsteuer		8.311,25 €
19 % Mehrwertsteuer		1.579,14 €
Gesamthonorar brutto		9.890,39 €

Honorarermittlung nach HOAI Teil II

Objektbezeichnung: *Schulhofgestaltung Grundschule Boltenhagen
„Universum“ Phase 3-9*

1. Summe der anrechenbaren Kosten nach § 4		363.454,00 €
2. Honorarzone nach § 5 (Anlage 11, Pkt. 11.2)		III Mindest
3. Grundhonorar nach § 40 (1)		
unterer Betrag für	350.000,00 €	59.066,00 €
interpolierter Betrag für	13.454,00 €	1.822,30 €
Summe Grundhonorar		60.888,30 €
4. Honorar für die vereinbarten Leistungs- phasen nach § 39 Abs. 3		
1. Grundlagenermittlung	3 %	€
2. Vorplanung	10 %	€
3. Entwurfsplanung	16 %	9.742,13 €
4. Genehmigungsplanung	4 %	2.435,53 €
5. Ausführungsplanung	25 %	15.222,07 €
6. Vorbereitung der Vergabe	7 %	4.262,18 €
7. Mitwirkung bei der Vergabe	3 %	1.826,65 €
8. Objektüberwachung	30 %	18.266,49 €
9. Objektbetreuung	2 %	1.217,77 €
Summe	87%	52.972,82 €
5. Nebenkosten nach § 14		
5 % von 60.888,30 €		
für Vervielfältigungen, Fahrtkosten, Telefongespräche		2.648,64 €
Gesamthonorar ohne Mehrwertsteuer		55.621,46 €
19 % Mehrwertsteuer		10.568,08 €
Gesamthonorar brutto		66.189,54 €

Beschlussauszug**Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen vom 18.11.2014**Öffentlicher Teil**4 Vorstellung Gestaltung Schulhof**

Herr Klein stellt vor der Planungsvorstellung eine Frage in Hinsicht der Finanzierbarkeit des Projektes. Frau Pettkus erörtert diesbezüglich, dass die Möglichkeit besteht Fördermittel über das LEADER-Programm einzuwerben, bei dem eine Förderung in Höhe von bis zu 90% fließen kann.

Das Planungsbüro stellt drei Varianten vor.

1. Variante – Thema Wasser
2. Variante – Thema Wellen
3. Variante – Thema Universum

Frau Böhnke und Frau Moratz-Pauly vom Büro „Plan Akzent“ stellten zu allen drei Varianten Planungsansätze vor und unterlegen dieses mit entsprechendem Bildmaterial. Explizit geht das Planungsbüro darauf ein, dass bereits vorhandenes, was durch die Schule und den Schulförderverein realisiert wurde, mit in das noch zu wählende Konzept integriert wird und somit bestehen bleibt.

Zu den Kosten tätigt das Planungsbüro folgende Ausführungen: die Ausführungs- und Planungskosten würden sich bei Variante 1 - Thema Wasser auf ca. 360 – 370 T€, bei der Varianten 2 und 3 – Thema Wellen und Thema Universum auf ca. 350 T€ belaufen.

Das Planungsbüro merkt an, dass es sich um Nettosummen handelt. Nach der Planvorstellung durch das Planungsbüro Plan Akzente entsteht eine rege Diskussion der Ausschussmitglieder bezgl. der Finanzierbarkeit des Vorhabens. Herr Schmiedeberg gibt zu bedenken, dass der Bauausschuss für die Variantenfindung ausschlaggebend sein soll, der Sozialausschuss sich allgemein mit der Thematik befassen soll und der Finanzausschuss die finanziellen Mittel bewilligen soll. Weiterhin führt er an, dass die Gemeinde bereits einen Beschluss für die Neugestaltung des Schulhofes gefasst hat, allerdings ist in diesem bereits formuliert, dass eine Projektrealisierung nur erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die notwendigen Fördermittel bereitgestellt werden und die Gemeinde das Projekt finanzieren kann.

Er teilt mit, dass im Sozialausschuss am 26.11. ebenfalls die Thematik Schulhof-Neugestaltung mit einer Vorstellung durch das anwesende Planungsbüro stattfinden wird.

Herr Apelt schlägt einen Vororttermin vor der kommenden Bauausschusssitzung vor, mit dem Schulförderverein den Sozialausschussmitgliedern und dem Planungsbüro. Somit können sich alle Ausschussmitglieder einen Überblick über den momentanen Zustand des Schulhofes verschaffen. Herr Grollmisch weist auf das Gefahrenpotential des Schulhofs hin und dass die Ausschüsse bei der Variantenfindung mitbeteiligt werden sollen. Des Weiteren werden die Aspekte „Grünes Klassenzimmer“ angesprochen, einige Ausschussmitglieder sind der Meinung, dass der Schulgartenbereich dazu dienen könnte. Herr Schmiedeberg verweist darauf, dass das Schaffen eines „Grünen Klassenzimmers“ Bestandteil der Förderung ist. Weiterhin teilt er mit, dass die Verwaltung momentan prüft, ob eine

Förderwürdigkeit des Projektes für die LEADER-Förderung sowie die Förderung des ländlichen Raums vorliegt bzw. welche Voraussetzungen das Projekt erfüllen muss. Die Ausschussmitglieder verständigen sich abschließend darauf, einen Vororttermin zu vereinbaren um sich ein Bild von der Ist-Situation zu machen. Es soll ein gemeinsamer Termin mit den Ausschussmitgliedern, dem Schulförderverein sowie dem Planungsbüro und evtl. dem Sozialausschuss stattfinden.

Beschlussauszug
Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport, Jugend,
Senioren und Soziales der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen vom
26.11.2014

Öffentlicher Teil

6 Vorstellung von Planungsentwürfen zur Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule in Boltenhagen

Herr Giewald begrüßt die Vertreterinnen der Grundschule Boltenhagen sowie des Planungsbüros.

Allen anwesenden Gästen wird - einstimmig – das Rederecht eingeräumt.

Frau Böhnke stellt 3 Gestaltungsvarianten vor.

Variante 1 – „Unter Wasser“

Variante 2 – „Wellen“

Variante 3 – „Universum“

Die Kosten betragen rd. 360.000,- Euro (netto), wobei die Variante 1 die teuerste und Variante 3 die kostengünstigste ist, aber immer noch bei ca. 350.000,- Euro liegt.

Frau Böhnke beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Es folgt eine rege Diskussion.

Die Leiterin der Grundschule Boltenhagen, Frau Behl, unterstreicht noch einmal die Notwendigkeit der Arbeiten am Schulhof, auch wegen wohl vorhandener Sicherheitsmängel.

Daraufhin fordert Herr Ch. Schmiedeberg eine sofortige Kontrolle des Schulhofes auf Sicherheitsmängel.

Herr Giewald macht darauf aufmerksam, dass es bessere Fördermöglichkeiten geben könnte, wenn das öffentliche Interesse nachgewiesen ist. So sollte überlegt werden, ob auch das angrenzende Gelände Schulgarten/Spielplatz neben der Grundschule sowie das Vorhandensein des Jugendclubs mit einbezogen werden sollte.

Herr Hacker merkt an, dass dazu auch die Eigentumsverhältnisse / Wegerechte geprüft werden müssen.

Herr Schmiedeberg macht noch einige Ausführungen zur evtl. möglichen Finanzierung, bei einer 90 %igen Förderung.

Der Eigenanteil der Gemeinde könnte durch eine Co-Finanzierung nochmals verringert werden.

Er hält diese Maßnahme für wichtig, auch um den Schulstandort langfristig zu sichern, und bittet um eine Positionierung des Sozialausschusses für eine der vorgestellten Varianten und Vorschläge zur weiteren Verfahrensweise.

Herr König teilt mit, dass der Schulförderverein einen Zuschuss von bis zu 15.000,- Euro für den Gemeindeanteil zu Verfügung stellen würde.

Herr Giewald lässt über die 3 vorgestellten Varianten abstimmen.

Ergebnis: Die Variante 3 mit der thematischen Ausrichtung „Universum“ wird favorisiert.

Abstimmungsergebnis: 6 x Zustimmung
 1 x Enthaltung

Beschluss:

Der Sozialausschuss der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Die Planungen zur Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule in Boltenhagen sind zur Variante 3 „Universum“ voranzutreiben und die entsprechenden Förderanträge fristgerecht noch in diesem Jahr zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	7
davon anwesend:	7
Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0